

Presseinformation

Stiftung Wohlfahrtspflege NRW unterstützt DRK Wohngruppen im CaraVita

Schloß Holte-Stukenbrock, den 22.11.2010

Mit 30.600 € hat die Stiftung Wohlfahrtspflege NRW die Ausstattung der beiden DRK-Wohngruppen für 16 Demenzerkrankte im Wohnprojekt CaraVita an der Hauptstraße in Stukenbrock gefördert. Die Gesamtkosten betragen 61.200 €, ein Betrag von 30.600 € wurde vom DRK aufgebracht.

Bezuschusst wurden die Gemeinschaftsküchen, die gemeinschaftlichen Wohnbereiche nebst Terrassenmöbel, die hauswirtschaftlichen Bereiche sowie Ausstattungen für die Mitarbeiter/innen in der Betreuung und Pflege.

Die Gemeinschaftsküchen stellen einen wichtigen Punkt in den Wohngruppen dar. Hier werden gemeinsam die Mahlzeiten vor- und zubereitet. Dabei werden vorhandenen Fähigkeiten der älteren Menschen genutzt und vorsichtig versucht, verloren geglaubte Kenntnisse wiederzufinden.

In den gemeinschaftlichen Wohnbereichen orientiert sich das tägliche Leben vor allem an den Bedürfnissen der Senioren/innen und den verschiedenen Phasen der Demenz. Durch die verschiedenen Beschäftigungsangebote, die sich durch den Tagesablauf ziehen, soll ihnen verständlich gemacht werden,..."ich kann noch etwas, ich gehöre dazu und ich bin noch jemand". Die Rotkreuz-Mitarbeiter/innen nehmen dabei eine anleitende und teilweise kompensierende Funktion ein. Aus dem Hintergrund wird erst beobachtet, bevor den Bewohnern „unter die Arme gegriffen“ wird.

Mit den beiden DRK-Wohngruppen im CaraVita betreut das DRK in OWL derzeit sieben Wohngruppen für demenziell erkrankte Senioren/innen. Weitere Wohngruppen sind in der Planung. Das DRK zielt darauf ab, Bewohnern und deren Angehörigen speziell auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Wohn-, Pflege- und Betreuungsangebote anzubieten und bestehende Konzepte weiter auszubauen. Eine ambulant betreute Wohngemeinschaft stellt hierfür die optimale Betreuungsform für dementiell Erkrankte dar, die in ihrer eigenen häuslichen Umgebung nicht mehr ausreichend versorgt und betreut werden können.

Die Unterstützung der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW ist bei der Verwirklichung dieser Wohnprojekte eine wesentliche Hilfe für die sich das DRK auch im Namen der Bewohner herzlich bedankt.

DRK Ostwestfalen- Lippe Soziales Wohnen gGmbH

August-Bebel-Str. 8
33602 Bielefeld
Tel. 0521- 52 998 50
Fax 0521- 52 998 52
www.drk-wohnen.de
info@drk-wohnen.de

Ralf Großegödinghaus
Geschäftsführer

Tel. 0521 52 998 11
Tel. 0178 90 90 311
Fax 0521- 52 998 52
info@drk-wohnen.de

Gesellschafter:

- DRK Kreisverbände
- Bielefeld e.V.
- Herford-Stadt e.V.
- Lippe e.V.
- Altkreis Lübbecke e.V.
- Gütersloh e.V.
- Paderborn e.V.

Sitz und Handelsregister:

Bielefeld HRB 38762

Finanzamt:

Bielefeld-Innenstadt
Steuer-Nr.: 305/ 5972/ 1152

Geschäftsführer:

Ralf Großegödinghaus
Günter Göpfert

Anlagen:
Foto: DRK

Seite 2 von 2



Bild 1 Bewohnerinnen und Mitarbeiterin vor dem Förderschild



Bild 2 Bewohner im Wohnzimmer

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität